

Sommertag

Die kurze Geschichte über Pikachu

Von hundefrau

Kapitel 3: Der hohe Rat der Pokémon

Ich wurde also durch den halben Wald geschleppt, nur um mich diesen 'Alten weisen' vorzustellen. »Hey, Pikachu, vielleicht sollte ich dir noch was sagen bevor du vor den hohen Rat trittst...« flüsterte Rosa. »Und das wäre??« »Also, du wirst einen Spitznamen bekommen, je nach Charakter oder besonderen Merkmalen. So bin ich auch zu dem Namen 'Rosa' gekommen, weil meine Bäckchen eher rosa sind als rot.« Da hatte sie recht, ihre Bäckchen waren wirklich rosa. Und schließlich waren wir auch schon da. Die Pokémon saßen auf Baumstämmen und besprachen etwas, wollten sich dann aber Rosa und Pikachu zu. »Was gibt es so wichtiges, Rosa? Und wer ist das?« fragte Noctuh streng. Rosa sah bedrückt zu Boden. »Nun sei doch nicht so streng mit ihm, Noctuh. Also Rosa, wen hast du denn da mitgebracht??« fragte Wiesenior nun mit ruhiger vertrauter Stimme. Rosa kniete sich hin und zog mich mit und sprach: »Das ist Pikachu, ich habe es unterwegs getroffen, es hat ein schlimmes Schicksal, es wurde von seinem Trainer verlassen. Ich bitte euch, den hohen Rat der Pokémon dieses Herrenlose Pikachu in diesem Wald auf zu nehmen. Es wird bei mir wohnen und diesen Wald mit uns anderen Pokémon gegen Eindringlinge verteidigen.« »Natürlich darf es bleiben, es wurde von seinem Trainer verlassen, so wie ich, deshalb bin ich der Meinung das es bleiben darf!«

schoß es aus Psiana heraus. »Aber was ist wenn der Trainer es sucht, dann wird es doch zu einem Verräter wenn es dann mit geht, oder?« fragte Morlord irritiert.

»Wir werden es testen! Es wird gegen mich antreten und falls es mich besiegen kann darf es bei Rosa und im Wald wohnen.« »Oh, danke, großes Noctuh. Nimmst du an?« freute sich Rosa. »Na klar, ich werde dich besiegen!!« »Nun, mutig bist du und dein Selbstbewusstsein ist auch gut. Dann steht es fest, du wirst gegen mich kämpfen und wenn du gewinnst darfst du bleiben, wenn du jedoch verlierst mußt du sofort gehen!!«

Noctuh und ich gingen in Position, Wiesenior spielte den Schiedsrichter. »Fangt an!!« Sofort flog Noctuh in die Luft und startete einen Luftangriff mit 'Schnabel'. Ich wich ihm natürlich aus und setzte 'Donnerblitz' ein, verfehlte es aber. Es war verdammt schnell. Als es wieder angreifen wollte sprang ich wieder hoch, landete auf seinem Rücken und schockte es dermaßen mit 'Donnerschock' das es samt mir auf dem Rücken zu Boden fiel, jedoch kurz bevor wir auf dem Boden auf zu schlagen drohten begann es wieder mit den Flügeln zu schlagen und ich verlor das Gleichgewicht und fiel. »Ich sagte doch das es nicht einfach wird, kleines.« lachte Noctuh. Ich sprang

wieder auf seinen Rücken und setzte wieder 'Donnerblitz' ein es warf mich wieder ab. Aber ich bin ja nicht dumm^^. ich nutzte meine Rute als Sprungfeder und katapultierte mich wieder in die Luft. Diemal setzte ich keine Elektro-Attacke ein, womit Noctuh gerechnet hatte und wich aus. aber ich setzte nun 'Eisenschweif' ein und dreht mich immer um mich selbst um Noctuh auch 100%ig zu treffen und das tat ich auch und es fiel zu Boden. Es rappelte sich auf und sagte dann »Ich werde trotzdem gewinnen! Du wirst schon sehen. Aber wo bist du??« Es konnte mich nicht sehen, da ich 'Ruckzuckhieb' einsetzte und es nochmal durch die luft schleuderte. ich schoss noch vorsichtshalber einen 'Donnerblitz' hinterher. Und es blieb tatsächlich liegen. »Und der Gewinner ist... PIKACHU. Es darf bleiben!« verkündete Wiesenior. »Du bist wirklich gut, kleines. Du bist wahnsinnig schnell, ich konnte dich nicht sehen...aber du hast gut gekämpft! Du darfst bleiben.« kam es von Noctuh. »JAAAAAA« schrie Rosa und fiel mir wieder um den Hals und gab mir vorsichtig einen Kuss auf die Wange. Ich wurde rot und auch ihr fiel jetzt auf was sie getan hatte und wurde ebenfalls rot. »Pikachu, bist du bereit diesen Wald zu verteidigen und unsere Befehle zu befolgen??« »Ja, das bin ich.« »Gut dann brauchst du einen Sütznamen, mit dem wir dich wieder erkennen können, wir werden uns kurz beraten.« teilte mir Morlord mit. Nach 3 Minuten Besprechzeit kamen sie zu dem entschluss mich 'Donner' zu nennen. »Auf diesen namen sollst du nun hören. Alle anderen werden ihn ab jetzt mit diesem Namen anreden, also merkt ihn euch.« befahl Psiana.

Etwas später waren wir wieder in der Wurzel. »Ich mach eben schnell die Betten fertig, und du machst es dir bequem.« und schon war es weg. »Soll ich dir irgendwie helfen, Rosa?« »Ach nein, Donner. Du bist mein Gast. Ich mach jetzt erstmal die Betten und dann gibt es Essen, ich geh schnell.« ich unterbrach es »MOMENT, STOPP. Rosa, du musst nicht alles machen, ich geh gleich die Beeren sammeln und du kannst gerne den Hauskram machen.« sie sah verlegen zu Boden. »Aber Donner...« »Hör zu, du kannst wenn wir unter uns sind gerne wieder Pikachu zu mir sagen und wenn wir im Wald sind nennst du mich Donner , ok?« Es war ja nicht so das mir der Name 'Donner' nicht gefiel aber es ist einfacher wenn an sich mit der Rasse anspricht, ausserdem kann man sich doch sowie so nicht alle Namen merken! »Das ist sehr nett von dir, du bist sehr süß... Ähm ähm ich meine du bist sehr nett, danke« sagte sie verlegen. Als ich unterwegs war um Beeren zu sammeln kam mir ein Evoli entgegen. »Du bist doch Donner, oder??« fragte es neugierig »Ja, wieso??« »Gut, Mama schickt mich, ich soll dir helfen Beeren zu sammeln, ach ja ich bin Max.« »Danke das ist nett, wieso hast du keinen speziellen Namen?« ich sah es ein wenig fraglos an. »Das ist einfach. Psiana, meine Mama hat es durchgesetzt das Eltern sich die Namen für ihre Kinder selber aussuchen dürfen und nur neue Pokémon in diesem Wald einen Spitznamen bekommen. Und jetzt komm, ich weiß alles über Beeren« und so ließ ich mir einige Ziet etwas über Beeren erzählen. »... Und zum Schluss noch die Sinelbeere, eine sehr vielseitige Beere, sie kann süß, sauer, scharf, bitter oder auch trocken schmecken, kommt ganz drauf an wo sie wächst, die in dem Wald hier sind oft süß.« »Das ist ja gut, ich muss jetztt wieder los, Rosa wartet sicher schon auf mich mit dem Essen.« wir verabschiedeten uns und ich ging wieder zu der Wurzel wo Rosa schon aufgereggt hin und her lief. »Wo warst du so lange??« »Wieso lange??« »Na, du bist jetzt schon seit EINER STUNDE weg.« Upps, Max hatte mich eine Stunde lang über Beeren zugelabert. Aber nach ein paar Minuten war alles wieder gut und Rosa beruhigte sich. Es konnte also endlich Essen geben. Nachdem wie aufgegessen hatten ging Rosa zum Fluss und die Teller abzu waschen (Die Teller waren runde Steinplatten). Als es langsam dunkel

wurde kam Rosa wieder. »Du? könntest du mir hlefn die Betten fertig zu machen??« »Klaro, du musst doch nicht erst fragen.« Sie war ja sowas von schüchtern, aber irgednwie war das ja niedlich... Die Betten oder eher gesagt das Bett war eine kleine Höhle in den Boden gegraben. Sie war ziemlich groß, genau richtig für uns zwei. Da lagen wir also, in der Höhle, weit auseinander, aber Rosa würde es sowie nicht lange aushalten, das hatte mir Max erzählt, das Rosa angst hat wenn sie irgendwo alleine liegen muss. Und tatsächlich rückte sie nach 10 Minuten immer weiter an mich heran, bis sie ganz an mir dran lag. Ich dachte an Ash, was machte er wohl immoment?? Ich dachte an den Tag an dem Ash mir gesagt hatte, das ich nicht mehr sein Pokemon war. aber als ich so an ihn dachte wurde ich immer müder. Und schließlich war ich ganz eingenickt. Der letzte Gedanke den ich an diesem Tag hatte war:*Morgen fängt der Sommer und mein neues leben an...*

ja, dieses kappi war etwas lang wegen dem kampf und so aber ich hoff dass es euch trotzdem gefallen hat